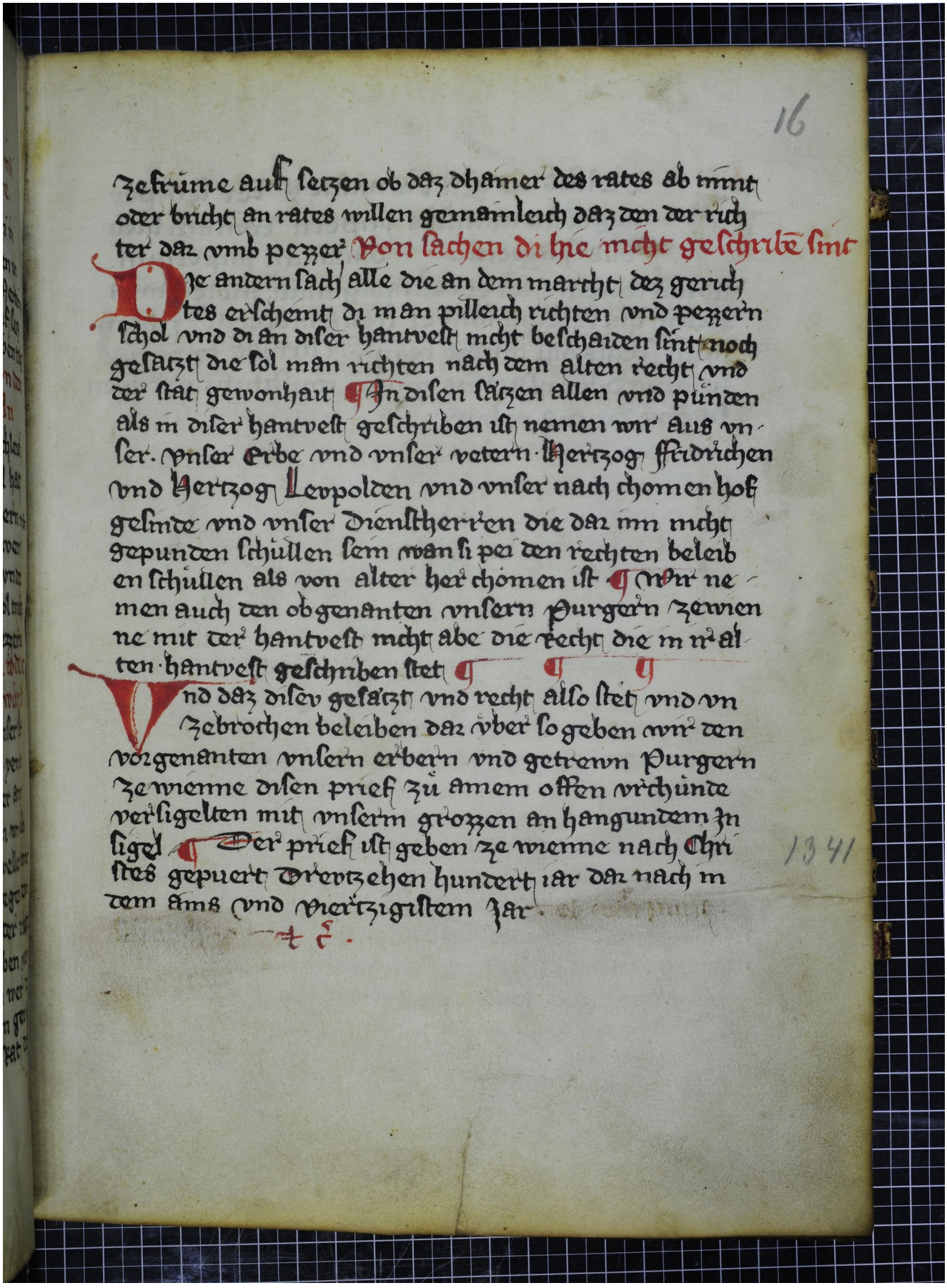
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



16

zefrume auf setzen ob daz dhainer des rates ab nimt
oder bricht an rates willen gemainleich daz den der rich
ter dar vmb pezzer Von sachen di hie nicht geschribē sint

Die andern sach alle die an dem marcht dez gerich
tes erscheint di man pilleich richten vnd pezzern
schol vnd di an diser hantvest nicht beschaiden sint noch
gesatzt die sol man richten nach dem alten recht vnd
der stat gewonhait ¶ In disen satzen allen vnd pünden
als in diser hantvest geschriben ist nemen wir aus vn
ser. vnser erbe vnd vnser vetern. Hertzog Fridrichen
vnd Hertzog Levpolden vnd vnser nach chomen hof
gesinde vnd vnser dienstherren die dar inn nicht
gepunden schullen sein wan si pei den rechten beleib
en schullen als von alter her chomen ist ¶ Wir ne
men auch den obgenanten vnsern Purgern zewien
ne mit der hantvest nicht abe die recht die in ir al
ten hantvest geschriben stet ¶ ¶ ¶

Vnd daz disev gesatzt vnd recht also stet vnd vn
zebrochen beleiben dar vber so geben wir den
vorgenanten vnsern erbern vnd getrewn Purgern
ze wienne disen prief zu ainem offen vrchunde
versigelten mit vnserm grozzen an hangundem In
sigel ¶ Der prief ist geben ze wienne nach Chri
stes gepuert Dreutzehen hundert iar dar nach in
dem ains vnd viertzigistem Jar.

1341

+ c.